

Einladung zum Bildervortrag

**„Der Jakobsweg verbindet Menschen und Länder –
die Renaissance des Jakobsweges nach dem Fall
des Eisernen Vorhangs“**

**am Dienstag, 18. Juli 2017 um 19.30 Uhr
im Waldschmidthaus Eschlkam**



Am Grenzübergang Eschlkam-Vseruby begegnet sich Europa auf dem Jakobsweg

Als noch vor über 27 Jahren der „Eiserne Vorhang“ Deutschland und Tschechien trennte, schien eines der bedeutendsten Pilgerziele der Christenheit völlig vergessen zu sein – das Grab des heiligen Jakobus des Älteren in Santiago de Compostela. Seit der Öffnung der Grenze 1990 hat die Jakobuspilgerschaft einen geradezu wundersamen Aufschwung genommen. Josef Altmann hat an der Eröffnung des Grenzüberganges Eschlkam/Vseruby im Jahre 1990 mitgearbeitet und seit der Einführung des Ostbayerischen und Tschechischen Jakobsweges im Jahre 2004 mit vielen Aktionen berührende Erlebnisse auf diesem Pilgerweg gesammelt, die er in beeindruckenden Bildern zeigen und mit eigenen Worten schildern wird.

„Europa begegnet sich in den Menschen auf den Jakobswegen“

Alle Interessierten sind recht herzlich eingeladen.
Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Nach der Veranstaltung wird eine kleine kostenlose Verköstigung angeboten.

Auf einen zahlreichen Besuch freut sich
das Tourismusbüro der Marktgemeinde Eschlkam.